

Die hier zusammengefassten Vorhaben müssen in der Planung einen konsequenten **Klimaschutz** umsetzen und ein an den ländlichen Raum angepasstes nachhaltiges **Mobilitätskonzept** befördern.

1. **Wir werden ein neues Kernstadtkonzept erarbeiten,**
 - dass die Aufenthaltsqualität und Attraktivität in der Kernstadt verbessert,
 - den Bereich von Beginn der Fußgängerzone (Polizeiwache) bis zu den Märkten in der Röhre einbezieht,
 - die Erreichbarkeit dieses Kernstadtbereichs für Fußgänger/innen und Radfahrer/innen problemlos ermöglicht und ansprechend gestaltet,**Für ganz Sundern sind dabei Maßnahmen für einen verbesserten Hochwasserschutz einzuplanen.**

2. Wir werden einen gemeinsamen Beschlussvorschlag zur **Neuausrichtung der städtischen Gesellschaften** in den Rat einbringen. Kernpunkt dieses Vorschlages wird die Gründung einer „Sundern GmbH“ (Arbeitstitel) sein, in dem die Aufgaben „Wirtschaftsförderung“ und „Stadtmarketing“ zusammengefasst sind.

3. Wir werden am Sorpesee eine Änderung des Flächennutzungsplans erwirken und damit eine Grundlage für eine für das Gebiet der **Ferienhausanlage Amecke** unter Ausschluss des Ostufers des Hauptbeckens schaffen. Für diesen Bereich des Ostufers werden wir alternative Gestaltungs- und Nutzungsformen vorschlagen.

4. **Wir werden einen Doppelhaushalt 22/23 verabschieden.**

Dadurch werden wir langfristige Weichenstellungen in den Bereichen

 - Entwicklung der Kernstadt,
 - Erhalt der Substanz der städtischen Gebäude, v.a. der Schulen und der Kindertageseinrichtungen,
 - Erfüllung der Anforderungen des Feuerwehrbedarfsplans,
 - aktiver Klimaschutz inklusive der Schaffung der Stelle einer/s Klimaschutzmanagerin/s ab 2022,
 - neue Mobilität durch Radwegebau und Förderung der E-Mobilität,
 - weitergehende Modernisierung und Digitalisierung der Schulen sowie Schaffung der notwendigen Infrastruktur für den Offenen Ganzttag,
 - Neubau für die Technischen Dienste,
 - Realisierung eines Hauses der „Kultur und der Begegnung“,
 - Förderung des Ehrenamtes (Kultur, Sport und Soziales)
 - Neuaufstellung der städtischen Gesellschaften, vorbereiten und vornehmen.

Darüber hinaus werden wir...

- uns gemeinsam mit den Ortschaften Sunderns für eine **Entlastung durch den LKW-Transit-Verkehr und eine Reduzierung des verkehrsbezogenen Lärms u. a. des Motorradlärms** einsetzen

- mit Akteuren aus Wirtschaft, Verwaltungen und Wissenschaft **Maßnahmen zur langfristigen Sicherung des Wirtschaftsstandorts Sundern** entwickeln, präsentieren und ggfls. in die politische Beschlussfassung einbringen.